

Landeshauptstadt



An die Ratsversammlung (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	1388/2019 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	3.4.1.

## **Antwort der Verwaltung auf die Anfrage von Ratsherrn Braune zu Fahrradständern in der Ratssitzung am 27.06.2019, TOP 3.4.1.**

In den letzten Jahren gab es eine rasante Zunahme von Fahrradständern in Hannover. Dabei greift die LHH auf unterschiedliche Modelle zurück.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

Wie viele öffentliche, von der Landeshauptstadt Hannover installierte Fahrradparkplätze / Fahrradständer gibt es aktuell (01.05.2019) im Bezirk Mitte und wie viele sind noch geplant?

Wie viele unterschiedliche Fahrradständermodelle wurden installiert?

Wie werden die Fahrradständer im Boden verankert (Tiefe und Material)?

Mit besten Grüßen  
Tobias Braune

### **Text der Antwort**

Frage 1: Wie viele öffentliche, von der Landeshauptstadt Hannover installierte Fahrradparkplätze / Fahrradständer gibt es aktuell (01.05.2019) im Bezirk Mitte und wie viele sind noch geplant?

Bestandszahlen liegen der Verwaltung für die Innenstadt (innerhalb des Cityrings) vor. In die-sem Bereich werden Fahrradbügel im öffentlichen Straßenraum für etwa 5.000 Fahrräder angeboten. In den Radstationen am Hauptbahnhof stehen zusätzlich 700 Fahrradstellplätze zur Verfügung.

Kapazitätserweiterungen werden laufend realisiert und unter anderem, wenn im Zuge von Straßenbaumaßnahmen wie beispielsweise am Marstall oder in der Kurt-Schumacher-Straße zusätzliche Flächen für Fahrradbügel zur Verfügung gestellt werden können.

In den kommenden Monaten sollen im Innenstadtbereich zusätzliche Fahrradbügel für etwa 50 Fahrräder installiert werden. Durch die im Herbst 2019 vorgesehene Erweiterung der be-reits seit einiger Zeit ausgelasteten Radstation 2 in der Rundestraße wird ein

zusätzliches Kontingent von 240 Stellplätzen geschaffen.

Im gesamtstädtischen Kontext werden durch die Verwaltung seit Einführung des Aktionsprogramms Radverkehr im Jahr 2016 zusätzliche Stellplatzkapazitäten für mindestens 500 Fahrräder pro Jahr realisiert. Wesentliche Einsatzorte sind hierbei neben der Innenstadt Schulen, Veranstaltungsorte, ÖPNV-Haltestellen und Wohnquartiere.

Frage 2: Wie viele unterschiedliche Fahrradständermodelle wurden installiert?

In Hannover wird überwiegend der im Stadtbild präsenste BÜgel des Typs „Hannover Standard“ mit BÜgellängen von 1,00 m oder 1,20 m installiert. Zusätzlich werden an Stellen mit hohem Parkdruck und ausreichender Flächenverfügbarkeit Doppelparkerbügel (Platz zum Abstellen von 4 Fahrrädern) eingesetzt.

In der Kurt-Schumacher-Straße wurde einmalig ein Sondermodell verbaut.

Frage 3: Wie werden die Fahrradständer im Boden verankert (Tiefe und Material)?

Die BÜgel werden 40 cm tief in Ortbeton gesetzt.

18.60  
Hannover / 03.07.2019